Wilhelm Busch (1832-1908)

Schlußchor

Was mit dieser Welt gemeint,
Scheint mir keine Frage.
Alle sind wir hier vereint
Froh beim Festgelage.
Setzt euch her und schaut euch um,
Voll sind alle Tische;
Keiner ist von uns so dumm,
Daß er nichts erwische.
Jeder schau der Nachbarin
In die Augensterne,
Daß er den geheimen Sinn
Dieses Lebens lerne.
Stoßet an! Die Wonnekraft
Möge selig walten,
Bis die Zeit uns fortgerafft
Zu dem Chor der Alten;
Bis in süßem Unverstand
Unsre Lippen lallen,
Bis das Auge und die Hand,
Bis wir selber fallen. –
Dann so tragt mich nur beiseit
In die dunkle Kammer,
Auszuruhn in Ewigkeit
Ohne Katzenjammer.
(103 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/wbusch/gedichte/chap037.html

classtests.com